

Auflösung des Degi Europa: Anlegerinteresse im Mittelpunkt des Verfahrens

Frankfurt am Main, 22. Oktober 2010. Der BVI Bundesverband Investment und Asset Management bedauert, dass es nicht möglich ist, den Offenen Immobilienfonds Degi Europa wieder zu öffnen. Gleichzeitig hält der Verband den nun vorgesehenen Verkauf sämtlicher Fondsimmobilien in einem Dreijahreszeitraum für eine sinnvolle Entscheidung. So sei ein Interesse wahrer Verkauf der Immobilien ohne Druck und in den beginnenden Wirtschaftsaufschwung hinein möglich.

Eine möglicherweise nur kurzzeitige Wiederaufnahme der Anteilrücknahme, bei der unter Umständen nur die besonders schnell reagierenden professionellen Anleger zum Zuge gekommen wären, sei nicht wünschenswert gewesen. Der Verband teilt daher die Auffassung der Geschäftsführung von Aberdeen, dass die Auflösung dieses Offenen Immobilienfonds (OIF) in einem geordneten Verfahren unter den gegebenen Umständen die den Interessen der Anleger am besten gerecht werdende Lösung ist. Das Prozedere werde transparent sein und unter der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) den Anlegerschutzregeln des Investmentgesetzes folgen. Insbesondere werde so eine Benachteiligung weniger gut informierter Privatanleger ausgeschlossen.

Der BVI begrüßt, dass in Abstimmung mit der BaFin die Auflösung nicht in Eile erfolgen werde, sondern hierfür ein Zeitraum von etwa drei Jahren zur Verfügung stehe. Weitreichende Reaktionen der Anleger nicht betroffener Fonds erwartet der BVI nicht. Die unterschiedli-

che Entwicklung und Portfoliostruktur der OIFs sei inzwischen unter den Anlegern bekannt und habe zu einer differenzierten Betrachtung der Produkte geführt. Die anhaltenden Mittelzuflüsse in Offene Immobilienfonds machten deutlich, dass die Anleger grundsätzlich weiterhin Vertrauen in die Produkte haben. Im laufenden Jahr haben Offene Immobilienfonds bereits 2,6 Mrd. Euro eingesammelt (Stichtag 31. August 2010). Im Gesamtjahr 2009 waren es 3,2 Mrd. Euro und 2008 0,6 Mrd. Euro.

Zum Stichtag 30. September 2010 haben 21 von 28 Offenen Immobilienfonds auf Jahressicht eine positive Wertentwicklung von im Mittel 2,2 Prozent erzielt. Auf Sicht von 20 Jahren betrug die jährliche Rendite im Durchschnitt 4,8 Prozent.